

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen
und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Deutscher Ring
Bausparkasse AG
22756 Hamburg

Bausparvertrags-Nr./Sparvertrags-Nr.

Bausparvertrags-Nr./Sparvertrags-Nr.

Bausparvertrags-Nr./Sparvertrags-Nr.

Frau Herr Name, abweichender Geburtsname

Vorname

Frau Herr Name, abweichender Geburtsname

Vorname

Straße

Postleitzahl Ort

Familienstand
 verheiratet ledig verwitwet geschieden dauernd getrennt lebend

Neueinrichtung Änderung

Hiermit erteile ich/erteilen wir* Ihnen den Auftrag, meine/unsere* bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen, und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zu beantragen, und zwar

Bitte auf volle 10 EUR aufrunden.

bis zu einem Betrag von EUR (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute).

bis zur Höhe des für mich/uns* geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt 801 EUR/1.602 EUR*.

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01.

so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns* erhalten.

bis zum 31.12. .

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/wir versichern*, dass mein/unsere* Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/unsere* geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 EUR/1.602 EUR* nicht übersteigt. Ich versichere/wir versichern* außerdem, dass ich/wir* mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 EUR/1.602 EUR* im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n*.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2 und 2 a, § 45 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und § 45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Datum Unterschrift ggf. Unterschrift Ehegatte, gesetzliche(r) Vertreter

Zutreffendes bitte ankreuzen

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Absatz 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

Ehegatten können nur gemeinsam einen Freistellungsauftrag erteilen. Bitte tragen Sie auch die Daten des Ehepartners mit ein und unterschreiben Sie beide.

Informationen zur Kapitalertragsteuer und zum Freistellungsauftrag

Was ist die Kapitalertragsteuer und wann wird sie fällig?

Nach geltendem Steuerrecht sind Einkünfte aus Kapitalvermögen grundsätzlich einkommensteuerpflichtig. Bei Zinsen, z.B. auf Spar- und Bausparverträge, wird die Einkommensteuer als Kapitalertragsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag sofort bei Gutschrift erhoben und direkt an das Finanzamt abgeführt. (Kapitalertragsteuer + Solidaritätszuschlag = 26,38 %).

Eventuell zuviel gezahlte Steuern können Sie im Rahmen Ihrer Einkommensteuererklärung wieder zurückerhalten.

Sparer-Pauschbeträge und Freistellungsauftrag

Für Kapitalerträge gibt es einen Sparer-Pauschbetrag: Er beträgt für Alleinstehende 801 EUR und für Ehepaare 1.602 EUR. Erst auf Zinserträge, die diese Sparer-Pauschbeträge überschreiten, werden die Steuern fällig.

Innerhalb dieser Sparer-Pauschbeträge können Sie Ihre jährlichen Guthabenzinsen auch von vornherein von der Kapitalertragsteuer befreien lassen, damit die Zinsen in vollem Umfang auf Ihrem Spar- oder Bausparkonto verbleiben. Dazu legen Sie uns einen Freistellungsauftrag für Kapitalerträge in entsprechender Höhe vor.

Bitte beachten Sie: Bekommen Sie bei mehreren Kreditinstituten Zinsen, so können Sie bei jedem Institut einen Freistellungsauftrag einreichen. Auf jedem dieser Freistellungsaufträge geben Sie dann jeweils einen Teil des zulässigen Gesamtfreibetrags an. In der Summe dürfen die Freistellungsbeträge die Höchstgrenze von 801 EUR oder 1.602 EUR nicht überschreiten.

Für Ihre Bausparverträge und Ihre Sparkonten bei uns genügt **ein** Freistellungsauftrag. Bitte notieren Sie daher auf dem Freistellungsauftrag alle Vertragsnummern.

Der Freistellungsauftrag muss schriftlich und nach amtlich vorgeschriebenem Muster erteilt werden.

Gültigkeitsdauer

Ihr Freistellungsauftrag bei uns gilt so lange, bis Sie ihn widerrufen oder die Höhe des Freistellungsbetrags ändern. Sie können jedoch auch gleich angeben, wie lange der Auftrag gültig sein soll.

Ehepartner, Kinder

Ehegatten können nur gemeinsam einen Freistellungsauftrag erteilen, der Auftrag muss von beiden unterschrieben werden. Dies gilt auch, wenn der Bausparvertrag nur auf den Namen eines Ehepartners lautet.

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern.

Für minderjährige Kinder muss ein gesonderter, von den Eltern unterschriebener Freistellungsauftrag eingereicht werden.

Nichtveranlagungsbescheinigung

Unsere Empfehlung: Schicken Sie uns Ihren Freistellungsauftrag auch dann, wenn Sie beim Finanzamt eine Nichtveranlagungsbescheinigung beantragt haben. So können Sie sicher sein, dass der Zinsabschlag nicht bereits vorgenommen wurde, bevor uns die Bescheinigung des Finanzamts vorliegt.

Welchen Freibetrag setzen Sie ein?

Orientieren Sie sich an der Zinsgutschrift des vergangenen Jahres auf Ihrem Bauspar- und Sparvertrag aufgerundet auf volle 10 EUR. Berücksichtigen Sie dabei eine ausreichende Reserve für Ihre künftigen, aufgrund weiterer Einzahlungen steigenden Zinsgutschriften/Bonuszinsgutschriften.

Information zur Steuer-Identifikationsnummer

Die Ausgabe der Nummer erfolgt über die örtlichen Kommunalverwaltungen und Finanzämter. Sie ist bei allen Anträgen, Erklärungen oder Mitteilungen den Finanzbehörden gegenüber zu verwenden.

Die Steuer-Identifikationsnummer ist eine bundeseinheitliche und dauerhafte Identifikationsnummer für in Deutschland gemeldete Bürger. Die Nummer wurde zum 01.07.2007 für Steuerzwecke eingeführt und ist lebenslang geltend.